

Radtouren in Schöningen und Umgebung – Auf ins Allertal

Schöningen – Helmstedt – Weferlingen – Klein Bartensleben – Altenhausen – Nordgermersleben – Eilsleben – Schöningen

Tourübersicht

Das Allertal mit seiner beeindruckenden Landschaft bietet eine wunderschöne Kulisse, um die Natur zu genießen. Gleichzeitig sind die eingebundenen Sehenswürdigkeiten wie Klöster, Kirchen und Schlösser eine tolle Ergänzung, um die kulturelle Seite der Region zu entdecken.

Die Route ist so gestaltet, dass genügend Zeit bleibt, um sowohl die Natur zu bewundern als auch die Sehenswürdigkeiten zu besichtigen.

Die Übernachtung in der Fahrradscheune in Klein Bartensleben wird dich begeistern und ist eine angenehme Erfahrung.

Schwierigkeit

mittel

Anforderungen

Fahrtechnik



Kondition



Streckenangaben

110 km

950 Hm

Asphalt/Beton: 50 %

Schotter/Pflaster: 40 %

Pfade: 10 %

Die digitalen Daten der Tour und die dazugehörigen GPX-Daten sind auch in den Tourportalen gps-tour.info, [outdooractive](https://outdooractive.com) und [komoot](https://komoot.com) eingestellt.

Alle Informationen unter: <https://www.elm-freizeit.de>

Video bei YouTube unter: <https://youtu.be/-yLIFVw8RDY>

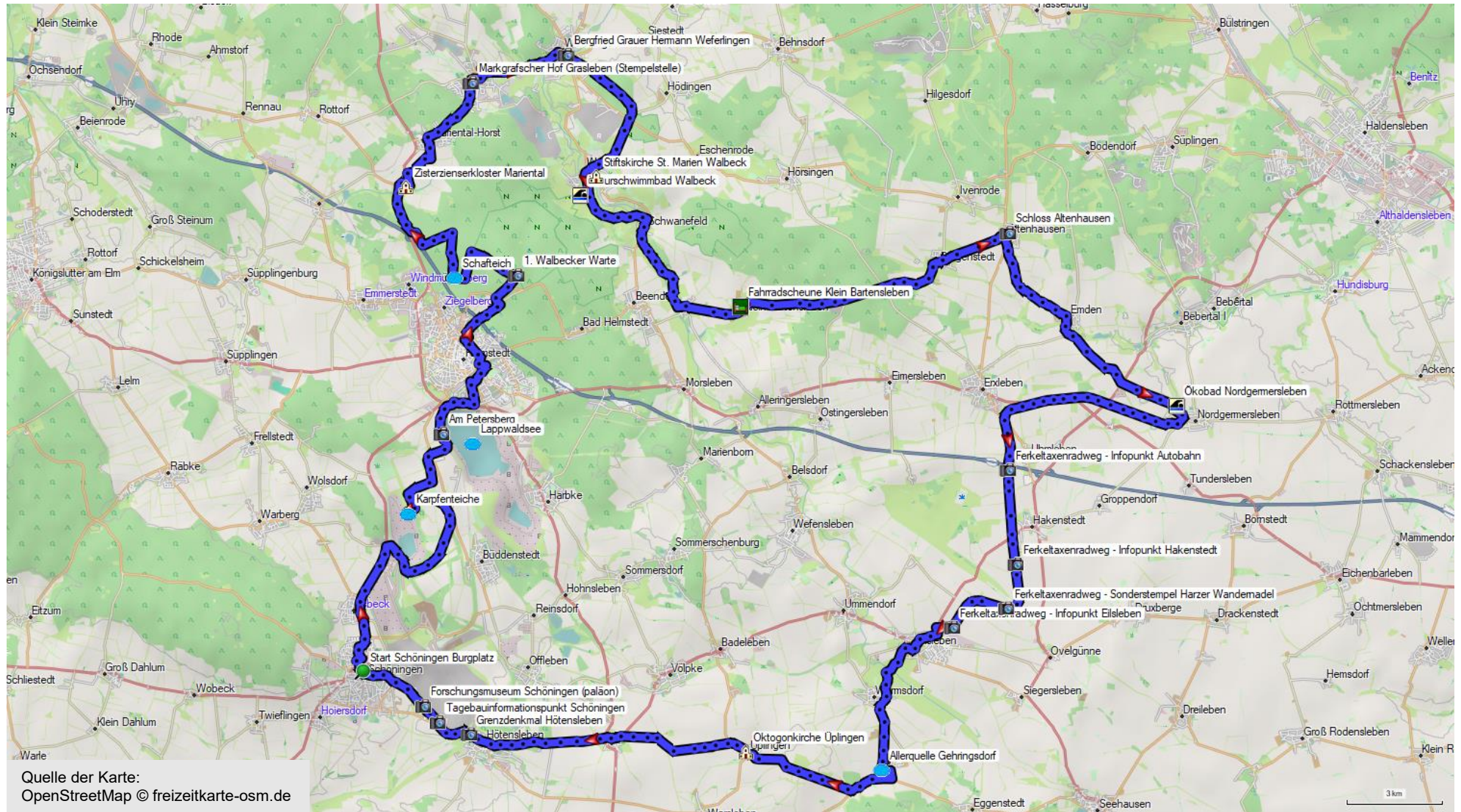


Ruine Stiftskirche St. Marien in Walbeck



<https://www.elm-freizeit.de>

Radtouren in Schöningen und Umgebung – Auf ins Allertal



Radtouren in Schöningen und Umgebung – Auf ins Allertal

Tourbeschreibung

Der Start- und Endpunkt dieser Tour befindet sich an der Tourist-Information auf dem Burgplatz in Schöningen.

Da es sich bei dieser Tour um eine Rundroute handelt, kannst du die Tour aber alternativ an jedem anderen Ort der beschriebenen Strecke beginnen und beenden.

Du startest an der Tourist-Information, fährst über den Schlosshof und durch den Volkspark, verlässt Schöningen in nördlicher Richtung. Dann geht es durch das ehemalige Helmstedter Revier, vorbei an Karpfenteichen und dem Lappwaldsee, bis du Helmstedt erreichst.

Der Weg führt dich durch den Lappwald mit der Walbecker Warte und dem Schafteich zum Zisterzienserkloster Mariental. Nach der Besichtigung fährst du über Grasleben mit dem **Markgrafschen Hof (Stempelstelle)** nach Weferlingen, wo du das Allertal erreichst. Vom Bergfried „Grauer Hermann“ hast du einen faszinierenden Blick auf die Region – ein echtes Highlight!

Auf dem Aller-Radweg geht es weiter nach Walbeck. Dort lohnt ein kurzer Abstecher zur Stiftskirche St. Marien; im Sommer lädt das benachbarte Naturschwimmbad zu einer erfrischenden Abkühlung ein.

Danach fährst du nach Schwanefeld und weiter auf einem idyllischen Pfad auf der rechten Allerseite nach Groß Bartensleben. Kurz vor dem Ziel der ersten Etappe, der Fahrradscheune in Klein Bartensleben, kannst du die schöne Landschaft noch einmal genießen.

Buchung Fahrradscheune: Kerstin.Wettenborn@web.de



Start zur Tour auf dem Burgplatz in Schöningen



Grauer Hermann in Weferlingen



Radtouren in Schöningen und Umgebung – Auf ins Allertal

Nach dem Frühstück startest du zum Schloss Altenhausen, einem herrschaftlichen Gebäude des damaligen Landadels, umgeben von Feldern und Wäldern. Das Schloss mit seinem Park und der Pferdezucht lädt zum Verweilen und Entdecken ein.

Weiter geht es nach Nordgermersleben, wo du den Ferkeltaxen-Radweg erreichst. Die Namensherkunft erfährst du auf den Infotafeln entlang der Strecke bis nach Eilsleben. Wenn du Stempel der Harzer Wandernadel sammelst, solltest du dein Stempelheft mitnehmen, denn an der ehemaligen Bahnstrecke gibt es auch einen Sonderstempel.

Von Eilsleben nach Wormsdorf führt ein naturbelassener Weg durch das Allertal; in Gehringsdorf kannst du einen kleinen Abstecher zu einer der Allerquellen machen – eine schöne Gelegenheit, die Natur zu genießen.

Die Tour führt dich weiter auf dem Radweg Berlin-Hameln nach Üplingen mit Stiftsgut und Oktogon-Kirche.

In Hötensleben angekommen, kannst du das Grenzdenkmal besuchen, das als Zeitzeuge der jüngsten deutschen Geschichte dient. Die Informationstafeln dort geben dir Einblicke in die Zeit der deutschen Teilung.

Anschließend geht es wieder nach Niedersachsen, und auf dem Weg zurück nach Schöningen liegen der Tagebauinformationspunkt und das paläon Forschungsmuseum direkt an der Strecke – beides spannende Stationen, die viel über die Region und ihre Geschichte erzählen.

Zurück auf dem Burgplatz liegen zwei erlebnisreiche Tage voller interessanter Eindrücke hinter dir.

